



Heidelberger Präventionspreis 2019

„Heidelberg macht Mut!“

Der Heidelberger Präventionspreis, ausgeschrieben vom Verein Sicheres Heidelberg e.V., steht unter dem dauerhaften Motto „Heidelberg macht Mut!“ und befasst sich im Jahr 2019 mit dem Thema **„Mit digitalen Medien kompetent und sicher umgehen“**.

„Junge Menschen gehen heute nicht ins Internet, sie sind im Internet. Diese Tatsache bietet großartige Chancen, birgt aber auch Risiken. Fast jeder Jugendliche besitzt heute ein eigenes Smartphone. Manche Eltern sind sich nicht darüber im Klaren, dass es sich bei einem Smartphone um einen leistungsstarken Computer handelt, mit dem sich das Kind immer mit der virtuellen Welt verbinden kann. Junge Menschen sind heute medienmächtig, aber nicht medienmündig“ (JIM-Studie 2018, Bernhard Pörksen: Die große Gereiztheit, Kriminalistik Heft 4/2019).

Junge Menschen sind mittlerweile allerdings nicht mehr unbeschwert in den sozialen Medien unterwegs. Die Angst davor, dass peinliche oder intime Momente veröffentlicht werden und die Sorge um die Sicherheit der Daten im Netz nehmen zu (DIVSI-Studie U25, 2018).

Ist die große Naivität im Umgang mit sozialen Medien also vorbei? Fachkräfte, die sich an Schulen betätigen, können diesem Trend nur bedingt zustimmen. Es gilt also, sich dem Thema Mediensicherheit dauerhaft und nachhaltig zu widmen. Daraus ergeben sich verschiedene Fragestellungen:

- Welche Konzepte gibt es und welche Angebote setzen Schulen, Jugendeinrichtungen, Vereine, Kommunen und andere Träger im Bereich der Mediensicherheit um?
- Wie werden Lehrkräfte, Sozial- und Jugendarbeit, Polizei und Eltern eingebunden?
- Wie kann ein bewusster und sicherer Umgang mit dem Internet generell gefördert werden?

Die Ausschreibung richtet sich an alle Einrichtungen, die sich im Bereich Prävention gesellschaftlich engagieren (z.B. Ehrenamtliche, Vereine und Verbände, Behörden, Hilfsorganisationen, Jugendarbeit, Schulen und Bildungseinrichtungen, Kulturschaffende, u.a.). Sie bewerben sich mit ihren Projekten, Aktionen, Internetauftritten, Ausstellungen, Theaterstücken, Plakataktionen, Filmspots, u.v.m.

Der Heidelberger Präventionspreis genießt einen hohen Stellenwert und ist eine prominente Plattform in der Anerkennungskultur Heidelbergs. Er ist dotiert mit 1.000 Euro (1. Preis), 500 Euro (2. Preis) und 250 Euro (3. Preis). Die Platzierung wird von einer Jury festgelegt. Diese besteht aus Vertretern des Vereins Sicheres Heidelberg e.V. und neutralen Personen.

Die Preisverleihung, zu der alle Bewerber eingeladen werden, findet am **Donnerstag, 28. November 2019** um 18.30 Uhr im Palais Prinz Carl Heidelberg statt. **Nichtplatzierte Projekte erhalten einen Anerkennungspreis als Wertschätzung der Arbeit ihrer Einrichtung.**

Bewerbung

Für die Teilnahme bittet Sicheres Heidelberg e.V. um eine schriftliche Bewerbung, die folgendes beinhalten sollte:

- Bewerber*in und Erreichbarkeiten
- Projektname und Projektbeschreibung (Inhalte, Dauer, Zielgruppen, Ziele, Partner, u. a.)
- bei umfangreichen Projekten bitte möglichst zusätzlich noch eine Kurzbeschreibung beifügen (1 Seite)

Die Bewerbung ist schriftlich (möglichst per Email) einzureichen an:

Sicheres Heidelberg e.V.

Römerstraße 2-4

69115 Heidelberg

info@sicherheit.de

Kennwort: Heidelberger Präventionspreis 2019

Mit der Bewerbung erklären sich die Teilnehmer mit einer Veröffentlichung in den Medien einverstanden.

Einsendeschluss ist der 1. November 2019.

Wagen Sie den Schritt und bewerben Sie sich mit Ihrem Projekt / Ihrer Arbeit!

Für Fragen steht Ihnen die Geschäftsstelle des Vereins unter info@sicherheit.de und Tel. 01727 / 618161 zur Verfügung. Sicheres Heidelberg e.V. freut sich über zahlreiche Bewerbungen.